



Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Konferenz des Lehrkörpers

ETH Zürich
Prof. Dr. Felicitas Paus
Präsidentin
HPK E 28
Otto-Stern-Weg 5
8093 Zürich

Herrn
Prof. L. Guzzella
Präsident der ETH Zürich
Rämistrasse 101
8092 Zürich

Telefon +41 44 633 20 40
pauss@phys.ethz.ch
www.kdl.ethz.ch

Zürich, 11. Jan. 2016

Stellungnahme zum Strategie- und Entwicklungsplan 2017 – 2020 der ETH Zürich

Sehr geehrter Herr Präsident Guzzella, lieber Lino

Die KdL bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme und beschränkt sich, gemäss Ihrem Auftrag, weitgehend auf diejenigen Teile welche den Unterricht und die Dozentschaft betreffen.

Insgesamt unterstützt die KdL die Zielsetzungen des Entwicklungsplans weitestgehend. Wir sind aber der Ansicht, dass der „rote Faden“ im Dokument nicht immer verfolgbar ist und die Granularität sehr unterschiedlich ist. Strategische Ziele und Detailmassnahmen sind nicht immer klar gegliedert und unterschieden. An mehreren Stellen ist die Strukturierung in Ziele und Massnahmen nicht ganz klar.

Detailpunkte:

S.11: „Alleinstellungsmerkmal der Ausbildung an der ETH Zürich ist die Vermittlung fundierter Kenntnisse in Mathematik und anderen Grundlagenwissenschaften an alle Studierenden.“ Dieser Satz kann so gelesen werden, dass die anderen Hochschulen keine fundierten Kenntnisse vermitteln. Besonderheit der ETH ist jedoch die auf die Bedürfnisse des Faches zugeschnittene Vermittlung von Grundlagen. Vorschlag: *„Alleinstellungsmerkmal der Ausbildung an der ETH Zürich ist die auf die Bedürfnisse des Faches zugeschnittene Vermittlung fundierter Kenntnisse in Mathematik und anderen Grundlagenwissenschaften an alle Studierenden.“*

S.14: Der Text betreffend instrumentaler Ausstattung könnte ergänzt werden durch: *„Ihr Angebot an Labor- und anderen Praktika entwickelt die ETH Zürich bedarfsgerecht weiter und die instrumentelle Ausstattung wird wo nötig laufend erneuert um die Praxistauglichkeit der Lerninhalte zu gewährleisten.“*

S14/15: Gewinnung und Betreuung von Studierenden:

Es wird festgestellt, dass „Der grosse Anstieg der Studierendenzahlen und die Freiheit der Studienwahl stellen die Institution vor grosse Herausforderungen“. Trotzdem ist es eines der Ziele (spezifisches Ziel 1), die Rekrutierungsbasis zu erweitern. Hier braucht es vielleicht noch eine Erklärung, wieso wir trotz den erwähnten Problemen wachsen wollen.

Bei den Massnahmen wird ein Wachstum des Lehrkörpers von 800 nach 1000 vorgeschlagen und erwähnt, dass dies eine substanzielle Erhöhung der Bundesbeiträge bedingt. Es ist unklar, ob das bedeutet, dass der Ausbau der Studierendenzahl und der Zahl der Dozierenden nur dann durchgeführt wird, FALLS der Bundesbeitrag grösser wird. Respektive es wird nicht gesagt wie die ETH Zürich reagieren wird, falls die Zahl der Dozierenden dem Anstieg der Studierendenzahlen nicht zu folgen vermag. Der vorgesehene Ausbau des Lehrkörpers müsste allerdings auch detaillierter beschrieben werden. Es ist ein wesentlicher Unterschied, ob die zusätzlichen Stellen in Form von Professoren oder von Senior Scientists geschaffen werden, insbesondere für den Finanzbedarf, aber auch in Bezug auf die inhaltliche Abdeckung.

S.17 spezifische Ziele 2017-2020. Punkt 1: "auf Bachelorstufe hält die ETH Zürich den Anteil an Bildungsinländerinnen und – inländern auf dem aktuellen Niveau (zwischen 80 und 85 Prozent). Dazu ist keine Massnahme vorgeschlagen. Die wichtigste entsprechende Massnahme ist wohl die Beibehaltung der Unterrichtssprache Deutsch auf Bachelorstufe.

S.18 Massnahmen zum Masterstudium:

Entwicklung des Ausbildungsangebotes: die sehr detaillierte Auflistung der Kriterien für Masterstudiengänge scheint in diesem Dokument nicht angemessen.

S.37. Zusammenarbeit mit den Fachhochschulen: Die Massnahmen sehen die gemeinsame Betreuung von Doktorierenden durch ProfessorInnen der ETH und der Fachhochschulen vor. Es muss explizit gesagt werden, dass dies nicht ein gemeinsames Doktorat bedeutet, sondern lediglich die Mitbetreuung von Doktoraten an der ETH durch FH-ProfessorInnen.

S.41: Das spezifische Ziel „Die ETH Zürich verfolgt den Karriereverlauf ihrer besten Alumni und Alumnae, um sie gegebenenfalls als Professorinnen und Professoren zu gewinnen“ scheint eher eine Massnahme um die besten Köpfe zu berufen, als ein generelles Ziel der ETH.

Die KdL stellt sich zur Verfügung, um bei der Erstellung einer neuen Version des Strategie- und Entwicklungsplans 2017-2020 mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüssen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. Paus', with a stylized flourish at the end.

Prof. Felicitas Paus